

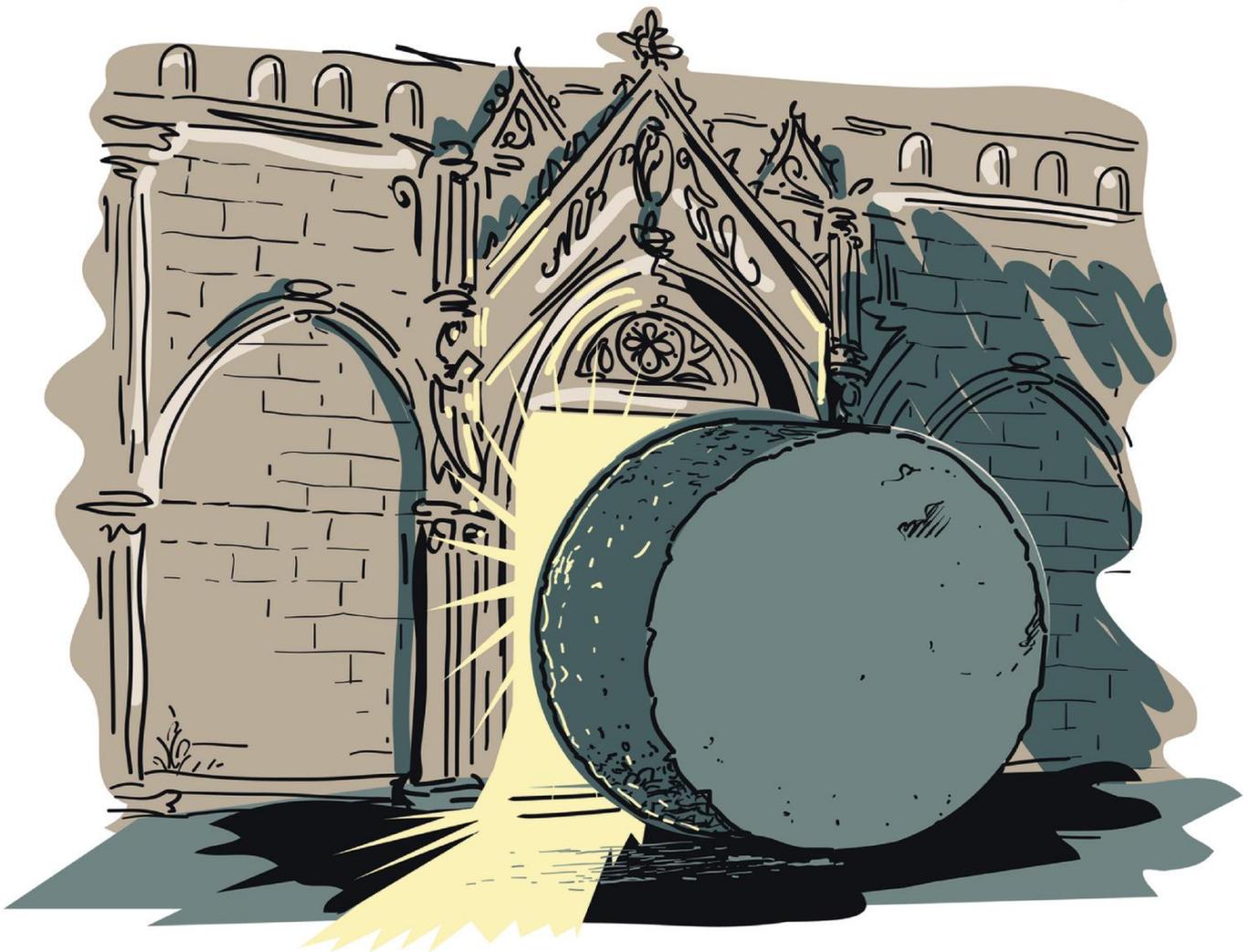


Pfarrbrief vom
30.03.2020 -
19.04.2020

Pfarreiengemeinschaft Hofdorf – Hagenau – Martinsbuch – Steinbach

Abkürzungen: HA - Hagenau; HO - Hofdorf; MB - Martinsbuch
OT – Ottending; PB – Pramersbuch; PM – Pram; ST - Steinbach

Malte Hagen Olbertz



EIN OSTERWUNSCH: Dass das Licht des Ostermorgens, die gleißende Helle der Auferstehung auch aus unserer Kirche strahlt. Dass kein Stein vor unserer Tür liegt, damit die Osterfreude hinausdringt zu den Menschen und die Botschaft vom Sieg des Lebens über den Tod verkündet wird. Dass wir selbst auferstehen und Zeugen seiner Auferstehung sind.

Liebe, sehr geehrte Schwestern und Brüder im Glauben, sehr geehrte Leser(innen) unseres Pfarrbriefes,
die Corona-Pandemie hat die Welt zur Zeit im Griff. Doch vergessen wir nie: **noch immer hat Gott die Welt im Griff.** Und trotz aller Angst unsererseits und aller Tragödien, die so viele Menschen zu durchleben haben, glauben wir, dass Gott uns da durchführt und am Ende alles gut macht. Ein solches Vertrauen ist gelebter Osterglaube! Selbstverständlich schließe ich jetzt in meine Gebete und in jede Heilige Messe auch die Kranken, Helfer, Einsamen und Ängstlichen ein.

Jetzt müssen wir aber noch ein wenig durchhalten! Darum ein paar Informa-tionen, Hinweise und Verordnungen für die Zeit der Corona-Krise (bis 19.4.):

Gottesdienste an Werk- und Sonntagen finden bis auf weiteres zwar in den angegebenen Kirchen unserer Pfarreiengemeinschaft, aber ohne Volk statt.

Neben den angegebenen Intentionen werde ich Sie und Ihre Anliegen bei der Hl. Messe und in meine Gebete einschließen. Vor den Gottesdiensten wird mit den Kirchenglocken zusammengeläutet, und auch bei der Wandlung werden Sie durch das Läuten der Kirchenglocken daran erinnert, dass für Sie und in Ihren Anliegen die Hl. Messe gefeiert wird. Messintentionen werden nicht nachgeholt, da in den angegebenen Intentionen bereits die Hl. Messe gefeiert wurde.

Von den Gottesdiensten ohne Volk sind leider auch alle Gottesdienste der Heiligen Woche und der Osterfesttage betroffen. Im Falle einer Kontrolle drohen hohe Strafen bei Zuwiderhandlung. Ich bitte daher um Ihr Verständnis, diese Regeln einzuhalten, vor allem, weil sie zur baldmöglichsten Überwindung der Corona-Krise nötig sind. **Die Kirchen in Hofdorf, Martinsbuch, Steinbach und Hagenau sind in diesen Tagen für Sie zum Gebet geöffnet.** Bitte halten Sie auch hier die nötigen Abstandsregelungen ein. Zu Ihrer eigenen und zur Sicherheit Ihrer Mitmenschen!

Beerdigungen können nur im engsten Familienkreis durchgeführt werden (Requien werden nachgeholt). Ich gedenke am betreffenden Tag bei der Heiligen Messe besonders dem jeweiligen Verstorbenen.

Für die **Beichten** kommt eine Anweisung direkt aus Rom! Papst Franziskus hat erklärt: *„Allen, die heute fragen ‚Aber Padre, wie kann ich denn jetzt einen Beichtvater finden‘, antworte er: ‚Tu das, was der Katechismus sagt!‘ Und das sei sehr klar: Wenn du keinen Priester zum Beichten findest, dann sprich mit Gott – er ist dein Vater -, sag ihm die Wahrheit und bitte ihn aus ganzem Herzen um Vergebung“.* Der Papst bezieht sich dabei auf den Katechismus der Katholischen Kirche, wo es heißt: *„Unter den Akten des Sünders steht die Reue an erster Stelle. Wenn die Reue aus der Liebe zu Gott, der über alles geliebt wird, hervorgeht, wird sie ‚vollkommene‘ oder ‚Liebesreue‘ genannt. Eine solche Reue lässt die lässlichen Sünden nach; sie erlangt auch die Vergebung der Todsünden, wenn sie mit dem festen Entschluss verbunden ist, sobald als möglich das sakramentale Bekenntnis nachzuholen“.* Die sakramentale Beichte kann also nachgeholt werden.

Wir Pfarrer sind angehalten, die Kranken nicht zu vernachlässigen, daher wenden Sie sich auch im Falle einer **Krankensalbung oder Krankenkommunion** an mich. Da ich aber selber gerade eine Influenza auskurriere, kann ich es voraussichtlich wohl nicht vor Palmsonntag verantworten, Kranke zu besuchen.

Seelsorgerlich stehe ich Ihnen gerne auch telefonisch zur Seite. Ich werde in

der Zeit der Krise täglich im Hofdorfer Pfarrhaus unter Tel. 08733/235 für Sie erreichbar sein. Bitte scheuen Sie sich nicht!

Alle Gläubigen sind eingeladen, die Messe in den Medien mitzufeiern. Die Messe im Regensburger Dom wird sonntäglich um 10 Uhr per Internet-Lifestream (www.bistum-regensburg.de) übertragen. Täglich wird über www.domradio.de und Radio Horeb die Feier der Hl. Messe übertragen. In unseren Kirchen liegen die Programme der Radio- bzw. Fernseh-Sender Radio Horeb, EWTN, K-TV und Bibel-TV aus. Bitte nehmen Sie sich diese Programme mit nach Hause. Außerdem besteht weiterhin die Möglichkeit, sich im Pfarrbüro DAB+Radiogeräte mit dem blauen Radio-Horeb-Knopf auszuleihen. **Aktuelle Informationen gibt es auch immer auf unserer Homepage www-pfarreiengemeinschaft-hofdorf.de.**

Behüt' Sie Gott und bleiben Sie alle gesund und voll Gottvertrauen!

Auch Krisenzeiten können Zeiten der Gnade und Erneuerung sein!

Möge Gott Sie mit Gnaden, vor allem mit einer guten Gesundheit beschenken!

Ihr Pfarrer Markus Schwarzer

Liebe Pfarrangehörige,

Senioren ab 60 Jahren oder Personen mit Vorerkrankungen, die niemanden haben, der für sie einkauft, können sich bei uns melden.

Wir nehmen die Einkaufswünsche (Lebensmittel, Medikamente, Artikel des täglichen Bedarfs) auf und erledigen die Besorgungen. Die Kosten für den

Einkauf werden zunächst ausgelegt und bei der Abgabe der Produkte beglichen.

Der **Einkaufsdienst** an sich erfolgt natürlich ehrenamtlich, dadurch entstehen keine zusätzlichen Kosten. **In dieser Zeit der Krise ist es ein Gebot der Menschlichkeit, füreinander zu sorgen.**

Melden Sie sich bei Bedarf bitte telefonisch bei Frau Marion Endl, Telefon 08733/939404, werktags ab 17.30 Uhr für die Pfarreien Hofdorf, Steinbach und Hagenau **oder:** bei Herrn Marco Menauer, Telefon 08733/8240, dienstags zwischen 10.00 Uhr und 12.00 Uhr für die Pfarrei Martinsbuch.



Da in diesem Jahr wegen der Corona-Pandemie der Gottesdienst am 5. Fastensonntag, auch als Misereor-Sonntag bezeichnet, ohne Volk stattfand und somit auch ohne die Misereor-Kollekte für die Notleidenden in allen Teilen der Welt, werden Sie gebeten, Ihre Misereor-Spende auf folgenden Wegen zu geben:

Über die Spenden-Homepage www.misereor.de/kollekten

Oder indem Sie Ihre Spende an folgendes Konto überweisen:

Misereor.

Pax-Bank Aachen

IBAN: DE75 3706 0193 0000 1010 10

BIC: GENODED1PAX

Vergelt's Gott im Namen all derer, denen damit geholfen wird!

30.03. Montag der 5. Fastenwoche – keine Hl. Messe

31.03. Dienstag der 5. Fastenwoche

MB 19:00 Hl. Messe: Für alle Helfer in der Zeit der Krise

01.04. Mittwoch der 5. Fastenwoche

ST 19:00 Hl. Messe: In den Anliegen der Menschen

02.04. Donnerstag der 5. Fastenwoche

19:00 Hl. Messe: für die Kranken und Verstorbenen der Corona Pandemie

03.04. Freitag der 5. Fastenwoche (Herz-Jesu-Freitag)

HO 19:00 Hl. Messe: Emma Bergmann mit Kindern für + Ehemann und Vater
- Der „**Abend der Barmherzigkeit**“ entfällt -

Aufruf der Bischöfe zur Heilig-Land-Kollekte am Palmsonntag, 5. April 2020:

„Liebe Schwestern und Brüder! Die Kollekte zur Unterstützung der Christen im Heiligen Land am Palmsonntag, dem 5. April 2020, wird in diesem Jahr nicht stattfinden können. Wir Bischöfe bitten Sie, unserem Aufruf Beachtung zu schenken und Ihre Spende direkt dem Deutschen Verein vom Heiligen Land und dem Kommissariat des Heiligen Landes der Deutschen Franziskanerprovinz zukommen zulassen. Möglichkeit zur direkten Spende finden Sie auf der Internetseite www.palmsonntagskollekte.de, die von beiden Einrichtungen gemeinsam unterhalten wird.

Deutscher Verein vom Heiligen Lande, Pax-Bank

IBAN: DE13 3706 0193 2020 2020 10. Stichwort: Spende zu Palmsonntag

04.04. Samstag der 5. Fastenwoche – Beginn der HEILIGEN WOCHE

MB **Palmbuschen können vor 17 Uhr im Vorraum der Pfarrkirche zur Segnung (evtl. mit Namensschild) abgelegt werden, und nach dem Gottesdienst gegen 18 Uhr oder im Lauf des Palmsonntags gesegnet wieder abgeholt werden.**

17:00 Vorabendmesse mit Segnung der Palmbuschen

Hl. Messe: Ottilie Troll für + Ehemann

Marianne Guggenberger für + Ehemann

P A L M S O N N T A G

5. April 2020

Palmsonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 50,4-7

2. Lesung: Philipper 2,6-11

Evangelium:
Matthäus 21,1-11



Ulrich Loose

» Sie brachten die Eselin und das Fohlen, legten ihre Kleider auf sie und er setzte sich darauf. Viele Menschen breiteten ihre Kleider auf dem Weg aus, andere schnitten Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg. «

05.04. PALMSONNTAG

HA *Palmbuschen, mit Namen versehen, können im Kircheneingang der Hagenauer Kirche am Samstag abgelegt, und am Sonntag nach der Hl. Messe gesegnet wieder abgeholt werden.*

Es können auch Palmbuschen mit einer Spende erworben werden.

8:30 Hl. Messe: Rosi Ammer für + Eltern Rosa und Josef Hagn
Marianne Geier für + Eltern, Großeltern und Verwandte

ST *Palmbuschen, mit Namen versehen, können hinten in der Kirche am Samstag oder heute zwischen 9.30 und 10 Uhr abgelegt, und nach der Hl. Messe gesegnet wieder abgeholt werden.*

10:00 Hl. Messe: Für die Verstorbenen der Pfarrei
- Kreuzwege müssen entfallen, bitte beten Sie ihn zuhause! –

06.04. MONTAG DER KARWOCHE – Keine Hl. Messe

07.04. DIENSTAG DER KARWOCHE

MB 19:00 Hl. Messe: Otilie Zeiler für + Mutter Otilie Aigner
Fam. Sofie Zellmer für + Sohn u. Bruder Martin zum Sterbetag
Familie Johann Fritsch für beiderseits + Eltern
Familie Wanninger für + Eltern

Jacob Tintoretto (1518-1594),
Christus wäscht die Füße der Jünger



08.04. MITTWOCH DER KARWOCHE

ST 17:30 Aussetzung zum „Tag der ewigen Anbetung“ – mit Pfarrer u. Mesner
19:00 Hl. Messe: Für alle Notleidenden

**WIR FEIERN UND BEGEHEN
DIE DREI ÖSTERLICHEN TAGE
VOM LEIDEN UND STERBEN,
VON DER GRABESRUHE UND
DER AUFERSTEHUNG DES HERRN**

09.04. GRÜNDONNERSTAG oder HOHER DONNERSTAG

HA 19:00 **Feier vom Letzten Abendmahl**

10.04. KARFREITAG

HO 15:00 **Feier vom Leiden und Sterben**

Christi - Karfreitagsliturgie

In allen Kirchen (HO - nach der Liturgie, MB, ST, HA) sind Sie eingeladen, Blumen zum Heiligen Grab zu bringen und dem Herrn so Ehre zu geben!

11.04. KARSAMSTAG

Speisen für die österliche Speisenweihe können vor den Gottesdiensten (Osternächte und Osterhochämter am Ostersonntag) evtl. mit Namen in die jeweilige Kirche gebracht werden. Die geweihten Speisen können nach der Hl. Messe (oder wo die Osternacht gefeiert wird, am Sonntag früh) abgeholt werden.

Papst Franziskus

MB 18:30 Feier der Osternacht mit Speisenweihe
ST 20:30 Feier der Osternacht mit Speisenweihe

O S T E R S O N N T A G

12. April 2020

Ostersonntag

Lesejahr A

1. Lesung: Apostelgeschichte
10,34a.37-43

2. Lesung: Kolosser 3,1-4

Evangelium:
Johannes 20,1-18



Ulrich Loose

» Jesus sagte zu ihr: Frau, warum weinst du? Wen suchst du? Sie meinte, es sei der Gärtner, und sagte zu ihm: Herr, wenn du ihn weggebracht hast, sag mir, wohin du ihn gelegt hast! Dann will ich ihn holen. Jesus sagte zu ihr: Maria! Da wandte sie sich um und sagte auf Hebräisch zu ihm: Rabbuni!, das heißt: Meister. «

12.04. HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG DES HERRN, OSTERSONNTAG

HA Speisen zur Speisenweihe können **zwischen 7.30 und 8.15 Uhr in die Kirche gebracht werden; Abholung der Speisen ab 9.15 Uhr**

8:30 Osterhochamt mit Speisenweihe: Familie Rita Karl für + Mutter Rita Neumaier, + Schwiegereltern und Schwager

HO Speisen zur Speisenweihe können **zwischen 8 und 9.30 Uhr in die Kirche gebracht werden; Abholung der Speisen ab 10.45 Uhr**

10:00 Osterhochamt mit Speisenweihe: Traudi und Werner Ott mit Petra Rabus für + Vater Siegfried Brunner zum Sterbetag und + Mutter und + Ehemann und Schwager Reinhard Rabus

19:00 „Tag der Ewigen Anbetung“ in Hofdorf bis 21 Uhr
Pfarrer und Mesnerinnen beten stellvertretend für Sie alle an den Auferstandenen, der mit und in uns lebt und Leben gibt!

O S T E R M O N T A G

13. April 2020

Ostermontag

Lesejahr A

1. Lesung: Apostelgeschichte
2,14.22b-33

2. Lesung:
1. Korinther 15,1-8.11

Evangelium: Lukas 24,13-35



Ulrich Loose

» Und es geschah, als er mit ihnen bei Tisch war, nahm er das Brot, sprach den Lobpreis, brach es und gab es ihnen. Da wurden ihre Augen aufgetan und sie erkannten ihn; und er entschwand ihren Blicken. «

13.04. OSTERMONTAG

- ST** 8:30 Hl. Messe: Familie Johann Ammer für + Eltern und Schwiegereltern
Centa Wieselsberger für + Ehemann, Vater, Schwiegervater und Opa zum Sterbetag
- MB** 10:00 Hl. Messe: Ottilie Robl für + Ehemann und Verwandtschaft
Sabrina und Josef Kerscher für + Oma und Opa Gschlößl, Kerscher und Knott
Sabrina und Josef Kerscher für + Onkel Hermann



SIEHE, ICH MACHE ALLES NEU!

Das ist das Versprechen des auferstandenen und wiederkommenden Christus. Ein Versprechen bezeugt am Kreuz. Bezeugt durch die Liebe, die uns befreit und erlöst.

Ihnen allen frohe Ostern!

Mögen Sie eingehüllt sein vom Glanz des Ostermorgens und spüren dürfen, wie ihnen in Jesus das Leben selbst entgegenkommt!

Ich gönne Ihnen den Himmel und wünsche Ihnen, dass Gott Ihnen ein Geschenk macht, das Sie sich allein nie geben können: die Gewissheit und Geborgenheit seiner lebenden Liebe, die sich auch heute noch in jeden Ihrer Tage verströmt, und Ihnen die Kraft und Freude zum Leben schenkt, wie nur Gott sie geben kann! Halleluja, Christus ist wahrhaft auferstanden von den Toten!

Er stirbt nicht mehr, Halleluja!

Di., 14.04. bis Fr., 17.04. - DIENSTAG BIS FREITAG DER OSTEROKTAV – keine Hl. Messe

Der Pfarrer feiert in dieser Zeit privat für Sie täglich die Hl. Messe.

18.04. SAMSTAG DER OSTEROKTAV

- HO** 19:00 Vorabendmesse: Rosina Wittmann für die Anliegen der Heiligen Muttergottes

Z W E I T E R S O N N T A G D E R O S T E R Z E I T

19. April 2020

Zweiter Sonntag der Osterzeit

Lesejahr A

1. Lesung: Apg 2,42-47
2. Lesung: 1. Petrus 1,3-9

Evangelium:
Johannes 20,19-31



Ulrich Loose

» Dann sagte er zu Thomas: Streck deinen Finger hierher aus und sieh meine Hände! Streck deine Hand aus und leg sie in meine Seite und sei nicht ungläubig, sondern gläubig! Thomas antwortete und sagte zu ihm: Mein Herr und mein Gott! «

**19.04. 2. SONNTAG DER OSTERZEIT, SONNTAG DER
GÖTTLICHEN BARMHERZIGKEIT, weißer Sonntag**

HA 8:30 Hl. Messe: Siegfried Lehner für + Mutter

ST 10:00 Hl. Messe: Geschwister Guggemos für + Eltern
Maja Denk für + Ehemann Alois Denk zum Sterbetag und 85.
Geburtstag
Bernhard Denk für + Vater Alois Denk zum Sterbetag und 85.
Geburtstag
Willi Kammermeier mit Familie für + Vater Willi Kammermeier

Das Programm unserer **Pfarreien-Pilgerreise nach Südpolen** liegt in den Hauptkirchen unserer Pfarreiengemeinschaft aus. Fahren Sie doch mit uns vom 27. September bis 3. Oktober nach Breslau, zur „Schwarzen Madonna“ nach Tschenstochau, Krakau, Wadowice, Ausschwitz etc! Es lohnt sich ganz bestimmt!

Wir lernen die Hl. Edith Stein besser kennen, ebenso Papst Johannes Paul II., Sr. Faustina und das Heiligtum der Göttlichen Barmherzigkeit, den Hl. Maximilian Kolbe und den bedeutenden St. Annaberg. Sowohl spirituell wie kulturell wird diese Reise ein Erlebnis werden – organisiert von Dr. Franz Unterpaintner mit dem Team von Marco Polo, geistlich begleitet von Pfr. Markus Schwarzer.



**Täglich aktuelle
TV- & Videotipps**
www.kirche.tv

*Seien Sie immer auf dem aktuellsten Stand mit unserer
Homepage **www.pfarreiengemeinschaft-hofdorf.de***

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: 08.04.2020

Verantwortlich für den Inhalt: Pfarrer Markus Schwarzer

Kontaktadresse: Pfarrer Markus Schwarzer, Kath. Pfarramt St. Margareta Hofdorf,
Süßkofener Str. 23, 84152 Mengkofen. Notfall-Handy: 0151 / 6161 0277, Tel. 08733 /
235, Fax: 08733 / 930 899, Email: hofdorf@bistum-regensburg.de,

Derzeit sind die Pfarrbüros nur telefonisch zu erreichen:

Bürozeiten Pfarrbüro Hofdorf:

Mittwoch von 8 bis 12 sowie 14 bis 16 Uhr.

Kath. Pfarramt Martinsbuch, Kirchfeld 22, 84152 Mengkofen: Tel: 08733 / 790,
Email: martinsbuch@bistum-regensburg.de;

Bürozeiten: Montag 8:00 bis 10:00 Uhr, Dienstag 18:00 bis 19:00 Uhr.